
28.09.2022 - 17:31 Uhr

Eine Spielzeit für Europa: Auftakt in die neue digitale Opernspielzeit Saison ARTE Opera 2022-23

Strasbourg (ots) -

Eine Spielzeit für Europa: Der europäische Kulturkanal ARTE lanciert gemeinsam mit seinen 22 Partnern die fünfte Spielzeit des digitalen Opernangebots "Saison ARTE Opera" (arte.tv/opera).

Seit 2018 bietet ARTE in Partnerschaft mit renommierten europäischen Opernhäusern und -festivals die eigens kuratierte digitale Opernspielzeit "Saison ARTE Opera" an. Dabei können sich die ZuschauerInnen jeden Monat auf neue Produktionen freuen - europaweit frei abrufbar und in sechs Sprachen untertitelt. Mit der **Polnischen Nationaloper (Teatr Wielki - Opera Narodowa)** in Warschau vereint das Netzwerk nunmehr **22 europäische Partner** aus **13 Ländern**.

Den Auftakt der neuen Spielzeit markiert am 6. Oktober 2022, um 20.00 (CEST) Uhr **Laurent Pellys** Neuinszenierung von Léo Delibes *Lakmé* unter der musikalischen Leitung von **Raphaël Pichon**, mit der weltbekannten Sopranistin **Sabine Devieilhe**, live aus der Pariser **Opéra Comique**. Ebenso dürfen sich die ZuschauerInnen im Herbst auf eine mit Spannung erwartete Produktion aus der **Staatsoper Unter den Linden** in Berlin freuen: Richard Wagners Opus magnum, der *Ring des Nibelungen* - ein Spiel aus Macht und Intrigen, inszeniert vom russischen Starregisseur **Dmitri Tcherniakov**, unter der musikalischen Leitung von **Christian Thielemann**. Tcherniakov inszeniert auch *Prokofjews Krieg und Frieden* aus der Bayerischen Staatsoper (Musikalische Leitung: **Vladimir Jurowski**) und damit ein weiteres bildgewaltiges Opernhighlight.

Von der Starregie zu einer Ausnahmesängerin in der neuen Saison ARTE Opera 2022-23: die wandelbare Sopranistin **Julie Fuchs**. Fuchs wird in zwei Rollendebüts zu erleben sein, als Kleopatra in Händels *Giulio Cesare* an der **Dutch National Opera** sowie an der Seite von **Benjamin Bernheim** als Juliette in Charles Gounods *Roméo et Juliette* am **Opernhaus Zürich**. Im Juli singt sie zudem am **Gran Teatre del Liceu** die Titelrolle in Monteverdis *L'incoronazione di Poppea*. Des Weiteren sind in den kommenden Monaten Übertragungen aus den Opernhäusern in Brüssel (**Théâtre Royal de la Monnaie/de Munt**), Paris (**Opéra national de Paris**), Wexford (**Wexford Festival Opera**) und Wien (**Wiener Staatsoper**) geplant.

Das gesamte Programm der Saison ARTE Opera 2022-23 finden Sie im digitalen Spielzeitheft.

[>> Zum Spielzeitheft der Saison ARTE Opera 2022-23](#)

Seit Projektstart 2018 hat sich das Digitalangebot arte.tv/opera fest etabliert und verfolgt dabei weiterhin das Ziel, die künstlerische Vielfalt und Qualität der europäischen Opernszene zu präsentieren und an neue Publika heranzutragen. Die Produktionen werden dank der finanziellen Unterstützung durch das Programm "**Kreatives Europa**" der **Europäischen Union** auch in **englischer, polnischer, italienischer und spanischer Sprache** untertitelt, so dass über **70% der EuropäerInnen** die Operninszenierungen in ihrer Muttersprache erleben können. Rund **ein Drittel der Videoabrufe** (Gesamt über 5 Millionen seit 2018) werden seit Projektstart neben Deutschland (32%) und Frankreich (30%) mit **mehr als 1,6 Millionen** (31%) im übrigen Europa (EU, EFTA-Staaten, UK) generiert*.

Neben dem ZDF, ARTE France und den Sendeanstalten der ARD werden zudem mehrere Produktionen in Zusammenarbeit zwischen ARTE und seinen europäischen Partnersendern umgesetzt - darunter RTÉ, RTBF und ORF in der neuen Saison ARTE Opera 2022-23.

Die Partner der Saison ARTE Opera 2022-23 sind: Festival d'Aix-en-Provence (**Aix-en-Provence**), Dutch National Oper (**Amsterdam**), Gran Teatre del Liceu (**Barcelona**), Staatsoper Unter den Linden (**Berlin**), Théâtre Royal de la Monnaie/de Munt (**Brüssel**), Semperoper (**Dresden**), Staatsoper Hamburg (**Hamburg**), Finnish National Opera (**Helsinki**), Opéra de Lausanne (**Lausanne**), Royal Opera House (**London**), Teatro Real (**Madrid**), Teatro alla Scala (**Mailand**), Bayerische Staatsoper (**München**), Teatro Massimo (**Palermo**), Opéra Comique (**Paris**), Opéra national de Paris (**Paris**), Czech National Opera (**Prag**), Opéra national du Rhin (**Straßburg**), Teatr Wielki - Opera Narodowa (**Warschau**), Wexford Festival Opera (**Wexford**), Wiener Staatsoper (**Wien**), Opernhaus Zürich (**Zürich**).

Mehr Informationen finden Sie auf dem [ARTE-Presseportal](#).

*Rest Welt 6% (2018 - 2022) / Quelle: eStat, Stand, 16. September 2022

Pressekontakt:

PRESSEKONTAKTE

Irina Lehnert | irina.lehnert@arte.tv | +33 3 90 14 21 51

Maria Flügel | maria.fluegel@arte.tv | +33 3 90 14 21 63

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100895691> abgerufen werden.